

## Erfahrungsbericht Auslandsstudium

### Angaben zum Auslandsstudium

- Istanbul Technical University – Istanbul, Türkei
- SS 2015
- Fakultät für Innenarchitektur
- Kübra Ceker ([kuebra.ceker@gmail.com](mailto:kuebra.ceker@gmail.com))





## **Vorbereitung**

Für mich war es klar, dass ich ein Auslandssemester machen möchte. Ich wollte aber unbedingt in die Türkei, um einerseits meine Muttersprache und andererseits die Architektursprache in Türkisch zu verbessern. Daher wollte ich keine private Universität besuchen, auf der hauptsächlich der Unterricht bzw. die Vorlesungen in Englisch gehalten werden. Somit fiel meine Wahl auf die Technische Universität (ITÜ) in Istanbul. Da zwischen der FH Rosenheim und der ITÜ keine Partnerschaft für Erasmus-Programm gibt, wurde für mich zusätzlich zweiseitiger Grant Agreement unterschrieben. Für die Planung war es fürs erste ausreichend in das International Office der FH zu gehen. Dort bekommt man die nötigen Informationen und Formulare.

Jedoch musste ich mich wie alle anderen Erasmus Studenten auch online für Erasmus bewerben. Das geht ganz einfach über die Homepage der Partneruni. Man muss sich ein Konto erstellen (mit seinen persönlichen Daten) und den Antrag ausfüllen und ich als Innenarchitekturstudentin musste zusätzlich mein Portfolio mitschicken. Nachdem ich alle meine Unterlagen an der ITÜ eingereicht habe, habe ich per Email eine Zusage für den Erasmus im SS 15 bekommen.

Außerdem wird noch ein Sprachenzertifikat in Englisch erwartet (min. B1), der lediglich das Sprachniveau feststellen soll. Grundsätzlich läuft die Organisation hauptsächlich über das International Office. Von dort aus wird man mit Informationen und Antworten versorgt.

Anschließend kann man sich auf der Homepage informieren, welche Module angeboten werden (SoSe und WS können unterschiedlich sein). Durch einige Absprachen mit der Partneruni und den zuständigen Professoren in Rosenheim konnte ich dann meine Modulliste unterzeichnen lassen.

Anschließend druckt man sich das zweiseitige Learning Agreement der Partnerhochschule, indem man unter anderem die gewählten Module hinein schreibt. Die fixe Fächerwahl findet dann erst direkt vor Ort in Istanbul statt. Falls dann noch etwas geändert werden muss, gibt es bei dem Learning Agreement ein Änderungsblatt während des Semesters, das ausgefüllt und nach Rosenheim zur Unterschrift geschickt werden muss.



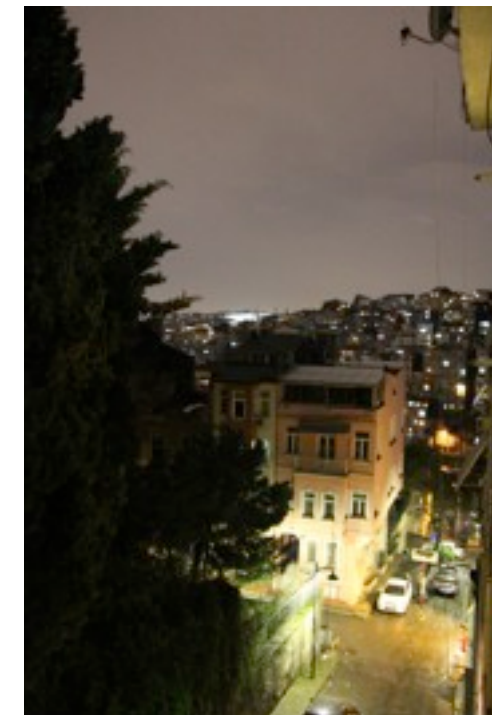
(Küche)

### **Unterkunft**

Um die Unterkunft hat man sich selbst zu kümmern. Die Universität hat ihre eigene Studentenwohnheime (jeweils in der Nähe vom Campus), jedoch werden sie nicht an (Erasmus) Studenten vermietet, die für kurze Zeit (1-2 Semester) an der Uni studieren. Mit der Zusage für den Erasmus schickt das Erasmus-Office der Uni ein sogenanntes „Information Package“ (PDF-Datei), in der alle wichtigen Informationen zusammengefasst sind. Ebenfalls sind die gefragtesten Links für Wohnungssuche aufgelistet, um die Suche zu vereinfachen.

Untergekommen bin ich in einem privaten kleinen Apartment, das nur 15 Minuten vom Campusgebäude entfernt war. Ich hatte einen kleinen Eingangsbereich mit franz. Balkon, Badzimmer mit Dusch und WC, Schlaf- und Wohnbereich mit offener kleinen Küche.

Das Apartment habe ich über <http://erasmus.biz> gefunden. Die Miete habe ich in € bezahlt und die Nebenkosten (Internet, Gas, Wasser, Strom) in türkische Lira.



(Aussicht aus dem Fenster)

## Studium an der Gasthochschule

Das Studium an der Gasthochschule war recht unkompliziert. So konnten wir z. B. ohne weitere Probleme unsere belegten Fächer in der ersten Woche ändern. Das Gebäude in dem wir unsere Vorlesungen und Übungen hatten war ein altes Gebäude, was sehr gut restauriert wurde und gut ausgestattet ist. So gab es unter anderem Lernräume (Zugänglich für alle) in denen man gut Gruppenarbeiten erledigen konnte. Außerdem verfügte das Gebäude über einige EDV Räume, Plotterraum in denen man Sachen drucken konnte, eine Bibliothek zum kostenlosen Bücher ausleihen und sowie vier Cafeteria und eine große Mensa.

Das Mittagessen (12:00–14:00) war dort mit 2,0 TL (türkische Lira) pro Portion (Suppe, Hauptgericht, Beilage) sehr günstig, wobei Brot und Getränk bereits enthalten waren.

Die VL bzw. Übungen werden nicht wie in Rosenheim gewöhnt in 90 min gehalten, sondern man hat Seminarblöcke am Vormittag (8:30–12:30) oder am Nachmittag (13:30–17:30). Jeden Montag und Donnerstag nachmittag ist Projekttag für alle Studenten. Generell gibt es jede 2.–3. Woche Juri-Wochen, eine Art wie Zwischenpräsentation mit Anwesenheitspflicht. Während der Präsentation sind meistens neben den eigenen Professoren auch Gast-Professoren anwesend, die den Studenten persönlichen Feedback geben.

Am Ende wird das Projekt wie in Rosenheim auch in der Endpräsentationen als PSTA (praktische Studienarbeit) bewertet und benotet.



### **Alltag und Freizeit**

An der ITÜ studieren jedes Semester sehr viele internationale Studenten (sehr sehr viele aus Deutschland und Österreich). Durch ESN ITÜ ( Erasmus Student Network) wird sehr schnell der Kontakt zu den anderen Erasmus Studenten Kontakt verknüpft. Aus diesem Grund lernt man Menschen aus ganz Europa kennen. Das ist sehr interessant und hilft einem sehr die eigenen Englisch-Kenntnisse zu verbessern.

Neben dem Studium werden Ausflüge angeboten unter anderem nach Kappadokien (mit ESN ITÜ). Dort verbringt man dann ein Wochenende mit den anderen Studenten. Solche Angebote sollten unbedingt ausgenutzt werden.

Man sehr viel Auswahl an Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten: Taksim Square, Salt Galata, Altstadt (Hagia Sophia, Blaue Moschee, Topkapi Palast, Basilika Cisterne), Großes Bazar, Dolmabahce Palast, Galataturm, Länderturm, Fish and Bread (ein muss in Karaköy!), Bosphorus Tour, Eminönü, Inseln, etc....

### **Fazit**

Das Auslandsstudium in Istanbul war eine sehr schöne Erfahrung. Die ITÜ ist sehr zu empfehlen. Man macht ganz neue Erfahrungen und lernt viele neue Sachen und Menschen kennen.

---> <https://www.youtube.com/watch?v=-2FKIfUyAQ8&list=LLgxfQOriYrs2kv2TltYFyTg&index=2>



